

Und wäre ich auch sans six sous,
Nach Sanssouci müßt ich doch!

*

Fritz Werner. Wie einst die Komödianten mit den Schmierwagen, fahre ich unter dem Motto: „Wem Gott will rechte Gunst erweisen“ usw. per Auto durch die Gegend. Ich will überall durch mein herrliches Singen den Beweis erbringen, daß wir Wiener an dem Weltkrieg unschuldig sind, denn böse Menschen haben keine Lieder. Ich will auch den weiteren Beweis erbringen, daß bei uns fleißig abgebaut wird, da ich ja mit so vielen Kollegen ohne Engagement bin und selbst die reiche Ravag mich nicht im Radio singen läßt, weil ich angeblich zu teuer bin und andere die von mir kreierte Operettenpartien billiger singen. Sollte mir irgendwo die Stimme und infolgedessen auch das Benzin ausgehen, werde ich Sie bitten, eine Kollekte zur Hebung meines Fremdenverkehrs zu veranstalten. Für die nächste Saison unterhandle ich mit dem Herrn Fußballkapitän Meisl. Ich habe Unterricht im Schuhplatteln bei Uridil genommen und hoffe als Hausmeister, Pardon, Torwächter angestellt zu werden. Auto Heil!

*

Georg Hirschfeld. Haus und Garten in Großhadern bei München entfalten im Sommer den besten Wert eines kleinen Eigentums — ich verlasse sie mit meiner Arbeit nicht.

*

Dr. Wilhelm Kienzl. In aller Eile nur so viel, daß ich auch in diesem Sommer wieder in mein geliebtes Aussee mich begeben, um dort — wie allsommerlich — fleißig zu komponieren, nachdem ich längere Zeit damit wegen



Aus der Sammlung

DIE GROTESKE

HERMANN HARRY SCHMITZ

Das Buch der Katastrophen

Kartoniert 3 Rm.

Schmitz ist ein Satiriker von ganz neuer Prägung. Dieses Buch erzählt mit einem Humor, dessen nur der Rheinländer fähig ist, von den zahllosen grotesken Tücken des Objekts, von Dingen, die — man weiß es — immer schief gehen. (Bonner Zeitung.)

Der Säugling und andere Tragikomödien

Kartoniert 3 Rm.

Ein Buch, bei dem man sich alle Sorgen von der Seele lacht. (Berliner Börsenkurier). Ein herzlich zugreifender Humor, köstliche Zeitsatiren im Gewande einer schonungslosen Selbstpersiflage. (Wiener Blätter.)

A. M. FREY

Der unheimliche Abend

Kartoniert 2 Rm.

Lesern, die zur Seekrankheit neigen, muß das Buch entschieden widerraten werden. Olle, ehrliche Seebären hingegen werden dies wunderliche Buch ohne wesentlichen Schaden durchlesen können. (Voss. Zeitung.)

WALTHER MEHRING

Das Ketzerbrevier

Kartoniert 2 Rm.

Diese Chansons sind durchzuckt von dem Tempo und dem brausenden Rhythmus Berlins, angefüllt mit den Sensationen des Tages und der Nacht.

KURT WOLFF VERLAG • MÜNCHEN